Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **74 (1948)**

Heft 20

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

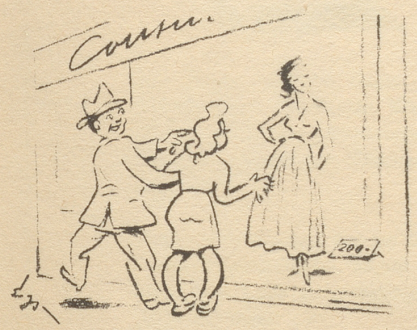
R·A·U

Im Gegenteil

Die Wirtin des Cafés zur Traube wird um fünf Uhr morgens von ihrem Privattelephon geweckt und eine etwas heisere Stimme erkundigt sich: «Wenn machezi am Morge d'Gaschtschtube-n-uf?»

«Am halbi achti», sagt sie streng, «und vorhär chunnt mer niemer ine.»

«I wott ja gar nüd ine», sagt die mitgenommene Stimme. «Use möcht i.»



Endlich begeistert sich ein Mann für ein Kleid!

«Elseli, dasch öppis für dich, chumm mir gönds go chaufe!»

Kunststück

Unser Bubi bringt es, trotz seinem geringen Alter von 6 Jahren, zustande, uns manchmal in Verlegenheit zu bringen. Wenn Bubi anfängt zu fragen, wissen wir genau: jetzt heißt es aufpassen, sonst erwischt er uns wieder!

Und schon kam Bubi zu Onkel und wollte wissen, woher und wie er eigentlich auf die Welt gekommen sei. Der Kleine war doch noch etwas sehr jung, um dies zu wissen, und der gute Onkel brachte die Sache mit dem Storch vor. Bubi lachte: «Gestern hat aber Papi gesagt, es gäbe keine Störche, die Kinderchen bringen!»

Der gute Onkel lenkte sofort auf eine andere Erklärung ab. Er gab Bubi zu wissen, es habe ihn ein Engelein eines Abends gebracht. Bubi fand das sehr schön, doch wollte er wissen, ob denn Mami die Fensterläden und die Haustüre nicht geschlossen habe. «Doch, doch», sagte der Onkel, «alles war geschlossen, wie jeden Abend; aber die Engelein können überall hindurch.»

Bubi überlegte eine Weile. Dann kam es prompt zurück: «Die Engelein schon, aber doch nicht ich!» mtl

Kindermund

Wir machen uns zu einem Spaziergang in die Stadt bereit. Da sagt der Kleine: «Du, Muetter, häsch es Guetzli bi Dir für de Fall, daß ich uf der Schtraß müeßti brüele?!»

Frau Hamei

Kompliment

Ich wollte mich heute im Haushalt nützlich machen. Aber meine Frau zeigte hiefür kein Verständnis und fertigte mich mit den Worten ab: «Ach, Du hilfsch am meischte, wenn Du nüüt hilfschtl!» Hamei

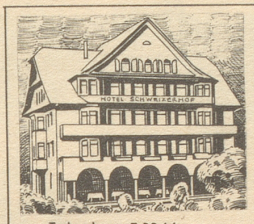
PLASTIC
KLEIDET ELEGANTER
NICHT TEURER ALS GEWÖHNLICHE ANZÜGE
Bezugsquellennachweis durch
PLASTIC AG. Zürich 5 Limmatstr. 210 Tel. (051) 27 46 36

Hotel Rhein St. Gallen
Das moderne Kleinhotel
100 Schritte v. Bahnhof Tel. 28138
Originelle Rhystube. Schöne Lokalitäten für Familienanlässe.
Der neue Besitzer: E. Stefani.

Syrial-Shampoo
erkennen Sie an der «ägyptischen Packung»
Syrial wäscht und verleiht zugleich Ihrer Haarfarbe das gewisse Etwas, den besonderen Glanz, den gewünschten Ton. Für 12 Haarfarben erhältlich.

Benütze Syrial,
Wie alle klugen Leute;
Befolge diesen Rat —
Und zwar noch heute.

SYRIAL
Henna-Shampoo
«in der ägyptischen Packung»
Erhältlich in den einschlägigen Geschäften.
Bezugsquellennachweis: Vitalipon AG., Zürich.



FERIEN im Schweizerhof Weggis
Der Name verpflichtet und bürgt für Qualität
Pension ab Fr. 13.50
Großer Bankett- u. Theatersaal
Telephon 7 30 14
Inhaber: R. Neeser-Ott

MERKUR Proviant gut bekannt!
MERKUR

Ein gesunder Mensch
können Sie wieder werden, wenn Sie den schmerzhaften Rheumatismus, Ischias, Gicht oder Gelenkschmerzen durch eine Kur mit dem reinen Pflanzenprodukt «Kräuter-Wacholder-Balsam Rophaien» bekämpfen. Blase und Nieren werden gereinigt und zu neuer Tätigkeit angeregt, wodurch die schädliche Harnsäure durch den Urin ausscheidet. Für Magen und Verdauung ist dieser Balsam eine Wohltat. Der gereinigte Organismus erhöht dadurch Ihre Schaffensfreude. Flaschen zu Fr. 4.-, Fr. 8.-, Kur Fr. 13.- in Apotheken und Drogerien erhältlich.
Hersteller: Kräuterhaus Rophaien, Brunnen 77.

So gut wie im Ursprungsland
Mahalla LUXE
MAHALLA-CIGARETTEN-FABRIK AG., RICHTERSWIL / ZCH

Flawil — mein nächstes Ziel
Hotel Rössli Hans Gauer Tel. 8 35 03

Frei von Schmerzen dank
Melabon
Fr. 1.20 und 2.50 in Apotheken

SEAGERS

GIN
Depositäre: Henry Huber & Cie
ZÜRICH 5 - Telephon 23 25 00